

Presseerklärung

Hamburg Pride e.V. stellt diesjährige CSD-Kampagne vor Kommt mit uns! Diskriminierung ist keine Alternative

Hamburg, 08. Mai 2017 – **Hamburg Pride e.V. präsentiert das Kampagnenmotiv des HAMBURG PRIDE 2017. Ende 2016 wurde das Motto „Kommt mit uns! Diskriminierung ist keine Alternative“ mit Vertreter*innen der Hamburger Community erarbeitet. Nun entwickelte das Hamburger Künstlerkollektiv „Geschoss“ zur grafischen Umsetzung ein Wimmelbild mit einer Vielzahl an Figuren, die die Aufforderung „Kommt mit uns!“ einrahmen.**

Mit dem Motto lädt Hamburg Pride e.V. als Veranstalter dazu ein, „sich insbesondere im Jahr 2017 mit dem CSD zu verbinden: Für eine freie, gleiche und solidarische Gesellschaft, für Weltoffenheit und die Akzeptanz von Verschiedenheit, für geschlechtliche Vielfalt und die Gleichstellung sexueller Minderheiten.“, so Stefan Mielchen, Erster Vorsitzender von Hamburg Pride e.V.

Matthias Laiß, Pressesprecher von Hamburg Pride e.V., erklärt: „Die zahlreichen und detailreich ausgestalteten Figuren auf dem Kampagnenmotiv spiegeln die gesellschaftliche Vielfalt im Hinblick auf viele Aspekte, darunter eben besonders sexuelle Orientierungen & geschlechtliche Identitäten wider. Gemeinsam solidarisieren sie sich um den Aufruf ‚Kommt mit uns‘. Das Künstlerkollektiv ‚Geschoss‘ übersetzte dieses Motto spielerisch in lebhaftes Motiv, das dazu einlädt, genauer hinzusehen und sich somit gegen vereinfachende Stereotype und Vorurteile wendet. Die Menge, die sich hinter einem Banner mit der Aufschrift ‚Diskriminierung ist keine Alternative‘ versammelt, hebt das Politische der PRIDE WEEK hervor und spielt dabei nicht nur auf die zahlreichen Wahlen in diesem Jahr an. Es stellt auch einen Bezug zum G20-Gipfel her, der im Juli in die Hansestadt kommt. Im Zuge dessen will Hamburg Pride e.V. auf die Menschenrechtslage in einigen G20-Staaten, insbesondere im Hinblick auf LGBTIQ*, aufmerksam machen.“

„Es ist eine klare Positionierung gegen Ausgrenzung und gegen den Populismus der vermeintlich einfachen Lösungen. Wir stemmen uns gegen den politischen Rollback, der uns ein rückwärtsgewandtes Familien- und Gesellschaftsbild als Alternative verkaufen will“, so Mielchen. „Wir streiten für eine Gesellschaft, in der Sexualität nicht verschämt tabuisiert wird. „Kommt mit uns!“ ist daher in seiner Doppeldeutigkeit auch eine Einladung, offen und unverkrampft über unterschiedliche Sexualitäten zu sprechen.“, so Mielchen weiter.

Die Kampagne wurde erstmals während des Hamburger Hafengeburtstags auf dem Harbour Pride 2017 vorgestellt. Im nächsten Schritt kommt das Motiv auf verschiedenen Werbemitteln zum Einsatz. Geplant sind unter anderem Printanzeigen und Bannerschaltungen sowie City-Light-Poster im Großraum Hamburg. Die **PRIDE WEEK 2017** findet **vom 28.07.2017 bis zum 06.08.2017** statt. Die politische Demonstration startet am 5. August um 12:00 Uhr in der Langen Reihe, das Straßenfest läuft vom 4. Bis 6. August auf dem Jungfernstieg und dem Ballindamm.

Weitere Informationen zum HAMBURG PRIDE auf

www.hamburg-pride.de und www.facebook.com/hamburgpride

Das Kampagnen-Motiv findet sich in reduzierter Auflösung im Anhang. In großer Auflösung erhalten Sie es auf Anfrage

Abdruck honorarfrei; Belegexemplar wird erbeten

Über Hamburg Pride e.V.:

Hamburg Pride e.V. ist ein Verein mit Sitz in Hamburg und wurde 2003 gegründet. Der Verein ist Ausrichter des jährlichen HAMBURG PRIDE (Christopher Street Day) in der Hansestadt und verantwortlich für verschiedene weitere Aktionen in der schwul-lesbischen Szene. Mit etwa 500 Mitgliedern ist Hamburg Pride e.V. der größte PRIDE-Verein Deutschlands.

PRESSEKONTAKT:

Hamburg Pride e.V.

Matthias Laiß

E: presse@hamburg-pride.de

M: 0177 / 374 354 3

www.hamburg-pride.de

www.facebook.com/hamburgpride